

Stadt Mühlheim am Main, Mittwoch, 17. Mai 2017

Sonderführung im Stadtmuseum löst ein 3.400 Jahre altes Rätsel

Am Sonntag, den 21. Mai 2017 ab 14 Uhr findet im Stadtmuseum Mühlheim eine Sonderführung der vor- und frühgeschichtlichen Arbeitsgruppe statt, die sich auf die Spuren eines 3.400 Jahre alten Rätsels begeben wird.

Vor 3.400 Jahren, mitten in der Bronzezeit, wurde ein Mädchen aus dem Schwarzwald in Jütland / Dänemark in einem Baumsarg gefunden.

Das Grab des Mädchens wurde 1921 von einem Bauern entdeckt, der einen sehr gut erhaltenen Baumsarg aus Eiche vorfand. Der Fund ist eine der besterhaltenden Bestattungen der Bronzezeit. Zur Lösung des Rätsels musste nicht nur die Herkunft Ihrer Kleidung analysiert werden, auch eine Isotopenanalyse ihrer Haare, Zähne und Fingernägel musste zur Klärung ihres Lebenslaufes, der im fernen Dänemark früh endete, durchgeführt werden.

Bilder des Baumsarges mit der Kleidung und den Beigaben werden in der Sonderführung gezeigt. Die Sonderführung beginnt um 14 Uhr und ist kostenlos.